

Hauptdaten aus der Geschichte Elsaß-Lothringens.

58 v. Chr. besiegt Cäsar Ariovist auf dem Ochsenfelde bei Sennheim.	Bischof Walter bei Oberhausbergen.
357 besiegt Julian die Alemannen bei Straßburg-Hausbergen.	1275 Erwin von Steinbach.
Um 400 besetzen die Alemannen das Elsaß, die Franken Lothringen.	1356 Goldene Bulle.
Um 590 gründet der hl. Leobard das erste Kloster Mursmünster.	1439 Turm des Straßburger Münsters beendet.
496 besiegt Chlodwig die Alemannen bei Zülpid; Elsaß kommt unter die Herrschaft der Franken.	1439, 1444 Armagnaken.
720 stirbt die hl. Odilia, die Tochter des Herzogs Attich.	1474 Peter von Hagenbach gefangen.
776 sammelt Karl der Große den Heerbann in Schlettstadt und zieht von da nach Italien.	1525 Niederlage der Bayern bei Lupstein und Scherweiler.
843 Vertrag zu Verdun, 870 Vertrag zu Merzen.	1529 Einführung der Reformation in Straßburg.
1015 beginnt Werner, Bischof von Straßburg, den Bau des Münsters.	1552 kommen Neg, Tull und Verdun an Frankreich.
1049 wird Bischof Bruno von Tull (Egisheim-Dagsburg) Papst.	1638 nimmt Bernhard von Weimar Breisach.
1164 wird Hagenau eine freie kaiserliche Stadt.	1648 Westfälischer Friede.
1262 siegen die Straßburger über	1673 wird Colmar französisch.
	1675 Schlacht bei Türkheim.
	1681 wird Straßburg französisch.
	1736 erhält Lothringen der Polenkönig Stanislaus Leszinski.
	1766 fällt Lothringen an Frankreich.
	1798 wird Mülhausen französisch.
	1871 wird Elsaß-Lothringen dem Deutschen Reiche wiedergewonnen.